

19-079 vom 14.05.2019

Über vier Planspielperioden zum Finale in Essen Hunderte Studierende beim Auftakt zum thyssenkrupp Manager Cup an der TU Dortmund

Bereits zum 12. Mal richtet der Bereich Unternehmensrechnung und Controlling der TU Dortmund gemeinsam mit der thyssenkrupp AG für Studierende aller Dortmunder Hochschulen eine Management-Simulation aus. Auftakt der 2019er Ausgabe des Traditions-Events war für hunderte Studierende am Montagabend, 13. Mai.

Theoretisch erlerntes Wissen aus dem Studium kann beim thyssenkrupp Manager Cup praktisch angewendet werden. Die Folgen der getroffenen Entscheidungen werden direkt im Berichtswesen sichtbar. Hierdurch ergibt sich ein ganz besonderes Lernerlebnis. Nicht zuletzt deshalb melden sich jedes Jahr aufs Neue über 400 bis gar 500 Nachwuchs-Manager und –Controller bei dem Planspielwettbewerb an.

In der großen Eröffnungsveranstaltung wurde den Teilnehmenden das Unternehmen thyssenkrupp sowie das Regelwerk des Planspiels detailliert erläutert. Somit dürften die Dortmunder Nachwuchs-Unternehmer bestens für die kommenden Entscheidungsrunden gerüstet sein.

Ingenieure, Naturwissenschaftler, Pädagogen, Logistiker, Geisteswissenschaftler und Studierende anderer Fachausrichtungen liefern sich jedes Jahr ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen – spezielle BWL-Vorkenntnisse sind nämlich nicht zwingend erforderlich. In der Unternehmensführung sind eben verschiedene Qualifikationen notwendig, um im Markt erfolgreich zu sein. „Wer in einem dynamischen Umfeld in Konkurrenz zu anderen Teams steht, lernt wie Märkte funktionieren.“, so Prof. Andreas Hoffjan vom austragenden Controlling-Lehrstuhl der TU Dortmund.

„Immer wieder ist es sehr spannend zu beobachten, dass verschiedenste Strategien zum Erfolg führen können und am Ende oft Teams oben stehen, die sich anfänglich noch schwer getan hatten“, betont die Planspiel-Leitung um Lasse Jochheim und Jonas Mengis, beide Mitarbeiter von Prof. Hoffjan.

Über vier Planspielperioden geht es nun im Wochentakt um das Erkämpfen von Marktanteilen und die clevere Umsetzung der gewählten Strategie im Team. Die besten Teams bekommen im Juli die Gelegenheit, sich im thyssenkrupp-Hauptquartier in Essen in der großen Finalrunde zu messen und hierbei attraktive Geldpreise einzuheimsen.

Weitere Informationen:

www.manager-cup-do.de

www.wiwi.tu-dortmund.de/uc

Kontakt:
Martin Rothenberg
Telefon: (0231) 755-6412
Fax: (0231) 755-4664
martin.rothenberg@tu-dortmund.de

Bildhinweis: Die Ausrichter des thyssenkrupp Manager Cups 2019: Lisa Sandvoß (thyssenkrupp AG), Prof. Andreas Hoffjan, Lasse Jochheim und Jonas Mengis (alle TU Dortmund).

Ansprechpartner für Rückfragen:

Lasse Jochheim

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Telefon: 0231-755 3142

E-Mail: lasse.jochheim@tu-dortmund.de

Die Technische Universität Dortmund hat seit ihrer Gründung vor 51 Jahren ein besonderes Profil gewonnen, mit 16 Fakultäten in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Die Universität zählt rund 34.500 Studierende und 6.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 300 Professorinnen und Professoren. Das Lehrangebot umfasst rund 80 Studiengänge. In der Forschung ist die TU Dortmund in vier Profildbereichen besonders stark aufgestellt: (1) Material, Produktionstechnologie und Logistik, (2) Chemische Biologie, Wirkstoffe und Verfahrenstechnik, (3) Datenanalyse, Modellbildung und Simulation sowie (4) Bildung, Schule und Inklusion. Bis zu ihrem 50. Geburtstag belegte die TU Dortmund beim QS-Ranking „Top 50 under 50“ Rang drei der bundesdeutschen Neugründungen.